

# **[Sammelthread] Was habt ihr euch als letztes gekauft? >10€, nur eigene Bilder**

**Beitrag von „Einhorn“ vom 6. Dezember 2016, 21:28**

Ein Doppelhorn ist schon etwas mehr doppelgemoppelt als eine Ventilposaune:

Beim Doppelhorn wird über das Umschaltventil einerseits ein Stück Rohrlänge zugeschaltet, so dass der Grundton eine Quarte tiefer wird, gleichzeitig wird der Luftstrom auf eine zweite, mit längeren Zügen versehene Ebene an den Ventilen geleitet, so daß das längere Rohr des F-Horns auch längere Ventilzüge bekommt (sonst würde nix mehr stimmen).

Sozusagen eine Art Boot Camp, mit dem zwei 'Betriebssysteme' in einem Instrument verbaut sind...

Dann gibts auch Tripelhörner, die MacOS X, Windows und Linux gleichzeitig ausführen können (bzw. auf Daumendruck umgeschaltet werden, also kein echtes Multitasking..) und Stopfventile, die beim Verschliessen (Stopfen) des Schalltrichters per Hand (so eine Art Overclocking des Tones) den entstehenden Tonhöhenunterschied ausgleichen...